

## 10 Jahre Forum Jegenstorf - Gemeinsam unterwegs zur Vision am Dorffest 2023

Das Forum Jegenstorf lebt bereits seit 10 Jahren von den Aktivitäten und Visionen seiner Mitglieder. Grund genug, am Dorffest anfangs September auf all die vielen Einsätze und handfesten Taten zurückzuschauen. Mit einem farbigen Leporello, das wir den Besuchenden unseres Standes am Dorffest mitgaben, machten wir auf Aktionen des Forum Jegenstorf aufmerksam. Gleichzeitig dient das Faltblatt als Anleitung, die vielen Einsatzorte zu erkunden.

Wir wollten aber nicht nur feiern, sondern auch vorausschauen und zukunftsgerichtete, visionäre Ideen für unsere Gemeinde entwerfen. Denn Visionen liefern Orientierung und Sinn. Sie wirken gegen Ohnmachtsgefühle und bewirken, dass wir handeln, weil wir ein Ziel vor Augen haben. Unsere Vision ist eine Gemeinde mit vielfältigen Lebensräumen, biodiversen Gärten, verkehrsberuhigten Strassen, lebenswerten Dorfplätzen, ohne Lichtverschmutzung, mit kehrricht- und zigarettenstummelfreien Flächen. Dabei ist uns ein sorgsamer Umgang mit unseren Ressourcen immer sehr wichtig.

Am Dorffest wollten wir von möglichst vielen Jegenstorfer\*innen Visionen abholen, um gemeinsam Lösungen für anstehende Probleme zu diskutieren.

### Der Löwenplatz als Beispiel eines belebten Dorfplatzes

Konkret befragten wir die Besucher\*innen an unserem Marktstand, wie ein Dorfplatz in Jegenstorf – als Beispiel diente uns der Löwenplatz – aussehen würde, wenn er frei gestaltet werden dürfte.

Ganz sicher bräuchte es Bäume, grosse, kräftige Bäume, die kühlenden Schatten spenden. Viel Unverständnis vernahmen wir von den Jegenstorfer\*innen, weshalb man die gefällten zwei Silberpappeln und die Platane in der Dorfmitte nicht so gleich ersetzt hat, damit die neuen Bäume schnellstmöglich wachsen können und Schatten spenden.

«Der Löwenplatz ist der Empfang der Gemeinde Jegenstorf», meinte eine Besucherin unseres Marktstandes, die noch nicht lange in der Gemeinde wohnt, «und für mich ist es unverständlich, weshalb wir uns dieses Entrée mit sonnenbeschienenen Parkplätzen einrichten».

Visionen beleben die Fantasie und damit auch die Gemüter. Sie regen alle Sinne an und dürfen nicht beurteilt werden. Wir liessen die tausend kreativen Ideen eines belebten Dorfplatzes, die die Besucher\*innen unseres Marktstandes äusseren, sprudeln: Es müsste ein Dorfplatz sein wie in Italien, ein Begegnungsort für alle Generationen, mit Bänken und einem Café, ein provisorisches Kaffeemobil vielleicht, oder sogar ein Café-Fenster vom Restaurant Löwen, bei dem man auf dem Weg zum Zug am Morgen kurz Halt machen könnte. Und Bier von der nahen Brauerei! Und feines Gebäck vom Beck! Mit



Käse aus der Käseerei! Ein Zentrum wie in jedem französischen Dorf, auf dem die Leute Pétanque spielen. Ein Schachspiel und «Nünzie» würde ebenfalls zum gemeinsamen Spielen anregen, ein Was-

serspiel wie auf dem Bundesplatz zusätzliche Abkühlung liefern. Der Dorfbach müsste wie auf dem Spielplatz freigelegt werden, und Gartenbeete mit einheimischen Blumen und Sträuchern würden den Platz zusätzlich zu den Bäumen begrünen. «Ein Pflückgarten für Jung und Alt», wünschte eine Besucherin. Mehrere Sitzbänke in allen Formen – geschwungen, um Bäume herum gruppiert – würden die Menschen einladen, gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Je mehr Leute sich äusserten, desto mehr glichen sich die Ideen. Es scheint, als sei man sich in der Vision eines belebten Dorfplatzes in vielen Bereichen einig. Und mehrere Jegenstorfer\*innen stellten fest, dass in unserer Gemeinde vieles bereits vorhanden wäre: der Bach, der Brunnen, das anliegende Gewerbe. Die Ideen sind auch nicht alle aus der

Luft gegriffen, denn einige bezogen sich auf Orte, die bereits lebenswerte Dorfplätze kennen: «Weshalb machen wir es nicht wie in der Gemeinde XY?», vernahmen wir auch an unserem Marktstand.

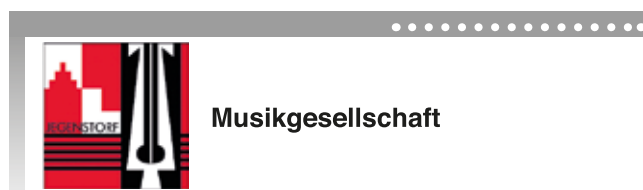
Die Visionen sind geäussert. Nun braucht es Taten und Mut, den «Empfang unserer Gemeinde» als umweltfreundlichen Willkommens- und Begegnungsort einzurichten. Wir bleiben dran.

**P.S.** Eine unserer Visionen setzten wir am Dorffest gleich um. Wir verteilten den Raucher\*innen Taschenaschenbecher, in welche sie ihre Zigarettenstummel sauber entsorgen können. Denn dass sich ein Zigarettenstummel erst in 15 Jahren im Süsswasser zersetzt und all die Gifte, die er enthält, in die Umwelt abgibt, ist vielen nicht bewusst. Vielleicht helfen die kleinen Taschenaschenbecher, einige Raucher\*innen dazu zu bewegen, ihre Stummel nie mehr in der Natur zu entsorgen.

Und falls Sie die Projekte, die das Forum Jegenstorf in den letzten 10 Jahren umgesetzt hat, auf einem Spaziergang in und rund um Jegenstorf entdecken möchten, schenken wir Ihnen gerne eines unserer neuen Leporellos.

Für Leporellos und Taschenaschenbecher melden Sie sich bei [kontakt@forumjegenstorf.ch](mailto:kontakt@forumjegenstorf.ch)

*Forum Jegenstorf, Susanne Schmid*



Sobald die ersten weihnachtlichen Melodien in der Aula des Schulhauses Gyrisberg erklingen, neigt sich das Jahr langsam dem Ende zu. Wir haben mit dem Proben für unser Adventskonzert begonnen. Gemeinsam mit den Jegenstorfer Singlüt werden wir am 3. Advent, **16. und 17. Dezember 2023** in der Kirche Jegenstorf dem Publikum ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Adventskonzert bieten.

Wir blicken auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück. Mit einem abwechslungsreichen Frühlings- und Jubilarekonzert starteten wir in das Vereinsjahr. Die Ständli in den Altersheimen brachten den Bewohner\*innen Abwechslung in den Alltag und gehörten zusammen mit der Umrahmung der Bundesfeier zu den Highlights im 2023. Das 2024 wird nicht weniger abwechslungsreich. Die Teilnahme am Kantonalen

Musikfest in Herzogenbuchsee im Juni wird für die MGJ eine Herausforderung, die wir mit Freude annehmen.

Ihnen, liebe Leser\*innen wünschen wir noch ein schönes Ausklingen des 2023, eine besinnliche Adventszeit und einen guten Start ins 2024. Wir freuen uns, Sie nächstes Jahr bei unseren Auftritten wieder zu begrüßen.

### **Lust zu musizieren?**

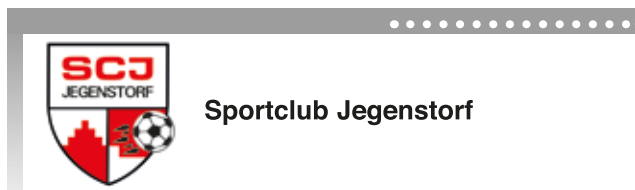
Hast du Lust, dein Instrument in einer Gruppe zu spielen und dein Können vor Publikum zu zeigen? Die Junior's Band bietet unseren Jüngsten die Gelegenheit, gemeinsam zu musizieren. Die Probe findet jeweils am **Dienstag von 19.00 – 19.45 Uhr in der Aula Gyrisberg II** statt und dies nur während der Schulzeit (kein Probetrieb in den Schulferien).

Natürlich sind auch Wiedereinsteigerinnen und -einsteiger herzlich willkommen. Die Probe findet am **Dienstag von 20.00 – 21.45 Uhr** ebenfalls in der Aula statt.

Interessierte melden sich bitte bei unserem Präsidenten, Beat Bernhard, [www.praesident-mgj@bluewin.ch](mailto:www.praesident-mgj@bluewin.ch).

Weitere Informationen rund um die MG Jegenstorf finden Sie unter [mgjegenstorf.ch](http://mgjegenstorf.ch).

*Caroline Jost*



### **«In einem Verein gibt es immer viel mehr zu tun, als man Zeit zur Verfügung hat»**

Oliver Köhli wurde am 25. August von der Hauptversammlung des Sportclubs Jegenstorf zum neuen Präsidenten gewählt. Der 48-jährige Anwalt erzählt im Interview, wie er die Arbeit im Fussballverein erlebt und welche Ziele er hat.

### **Oliver, du bist seit bald drei Monaten Präsident des SC Jegenstorf. Macht dir die neue Aufgabe Spass?**

Sehr! Da ich vorher als Juniorentrainer im Verein tätig war, vermisse ich ein wenig die Arbeit auf dem Platz mit den Kindern. Aber in meiner jetzigen Tätigkeit erhalte ich sehr viel Unterstützung und Wohlwollen, und es werden unglaublich